



„Europäische Kultur und Regionale Identität“



Struktur

Im Rahmen der Aktion „Aktive BürgerInnen für Europa“ (Maßnahme 1.2: Vernetzung von Partnerstädten) des EU-Förderprogramms „Europa für Bürgerinnen und Bürger“ führt das Netzwerk Kulturdörfer Europas das Projekt „Europäische Kultur und Regionale Identität“ durch.

Mit der Maßnahme 1.2 „Vernetzung von Partnerstädten“ unterstützt die Europäische Kommission Veranstaltungen wie Konferenzen und Workshops, die zur Bildung von thematischen Netzwerken zwischen den Partnerstädten beitragen. Ziel ist es, eine langfristige Zusammenarbeit zwischen den Kommunen aufzubauen.

In den vergangenen Jahren haben die Kulturdörfer verschiedene europäische Kulturtraditionen kennen gelernt, in Gastfamilien gelebt und europäische Lebensweisen erfahren. Sie sind trotz ihrer Verschiedenheit zu Freunden geworden und haben erkannt, dass gemeinsam Kultur erleben verbindet und Europa dadurch weiter zusammenwächst. Mit dem Projekt Europäische Kultur und regionale Identität wollen sich die Kulturdörfer dieser Erfahrung tiefer bewusst werden und ergründen, was ihre Kulturtraditionen für ihre regionale Identität bedeuten und in welcher Beziehung diese Identität zu Europa steht.

Teilnehmer

11 Dörfer aus 11 Ländern der Europäischen Union: Bystré (CZ), Killingi Nomme (ESE), Kirchheim (A), Mellionec (F), Palkonya (H), Paxos (GR), Pergine Valdarno (I), Porrúa (ES), Schachdorf Ströbeck (D), Tommerup (DK), Wijk aan Zee (NL)

Förderung

Das Projekt „Europäische Kultur und Regionale Identität“ wird vom EU-Programm „Europa für Bürgerinnen und Bürger“ gefördert. Die Förderhöhe beträgt 67.000 €.

Aktivitäten

Das Projekt beinhaltet zwei thematische Konferenzen und zwei Aktionsveranstaltungen. wie ein Kulturaustausch im Schachdorf Ströbeck (mit



Workshops über die regionalen/lokalen Kulturtraditionen mit denen sich die Menschen in den Kulturdörfern identifizieren) und ein Musikfestival (Workshop mit den einzelnen Musikgruppen der Kulturdörfer über musikalische Traditionen).

Projektlaufzeit

Die Veranstaltungen im Rahmen des Projektes „Europäische Kultur und Regionale Identität“ fanden von Mai 2011 bis zum März 2012 statt in Wijk aan Zee (Niederlande) und Schachdorf Ströbeck (Deutschland). Bis Dezember 2012 wird eine Buch- und Filmdokumentation erarbeitet.

Ergebnisse

Die Kulturdörfer Europas beschlossen das Projekt „Europäische Kultur und regionale Identität“ mit einer Abschlusskonferenz im März 2012, die unter dem Zeichen der Kooperation stand. Ein Jahr lang haben die Mitglieder des Netzwerkes im Rahmen des Projektes ihre Kulturtraditionen einander präsentiert, geteilt, erlebt, erlernt und über deren Bedeutung für ihre regionale Identität nachgedacht. Dabei kamen sie zu der Erkenntnis, dass der kulturelle Austausch auf der einen Seite die eigenen Traditionen und Besonderheiten bewusster macht und auf der anderen Seite, das tiefe, freundschaftliche Kennenlernen der anderer Europäischen Kulturen die Idee von „Europa“ lebendiger macht.

Während der Abschlusskonferenz wurde klar, dass sich das Kulturdorfnetzwerk in einer neuen Phase der Zusammenarbeit befindet – von der „Entdeckung“ der europäischen Kulturen zur Phase der „Kooperation“ der Kulturdörfer.

Ausblick

Bis zum Dezember wird eine Buch- und Filmdokumentation zum Projekt erstellt. Zudem planen die Teilnehmer der Abschlusskonferenz derzeit neue Kooperationen.

Kontakt

Kathrin Balzer
Schachmuseum Ströbeck
Platz am Schachspiel 97
38822 Schachdorf Ströbeck
Tel.: 039427/99850
Email: schachmuseum@halberstadt.de
www.schachdorf-stroebeck.de/
<http://www.culture-of-europe.eu/>

EU Service-Agentur

Im Hause der Investitionsbank Sachsen-Anhalt
Domplatz 12
39104 Magdeburg
Tel: +49 391 589 8396
E-Mail: eusa@ib-lsa.de
<http://eu-serviceagentur.de/>

